

Originalbedienungsanleitung

Art. Nr.: 40825527

Stand 09/2024

Druckverlust-Tester - 0 - 7 bar



ATP Autoteile GmbH

Am Heidweg 1

92690 Pressath

www.atp-autoteile.de

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie sich die folgende Anleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch und bewahren Sie sie gut auf. Im Falle einer Weitergabe des Gerätes geben Sie bitte die Anleitung an den zukünftigen Nutzer weiter.

Der Hersteller haftet nicht für Personen-/Sachschäden, die durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder eine falsche Bedienung verursacht worden sind. Zudem erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung bzw. die Garantie.

Technische Daten

Druckbereich:	0 - 7 bar (0 - 100 psi)
Schlauchlänge:	45 cm + 30 cm
Zündkerzen-Adapter:	M10, M12, M14

Allgemeine Informationen

Dieses Produkt wurde für bestimmte Anwendungen entwickelt. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dieses Produkt nicht verändert und/oder in einer Weise eingesetzt werden darf, die nicht seinem vorgesehenen Verwendungszweck entspricht.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller vorgenommen werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt.

Lieferumfang

- 1x Messuhreinheit mit Druckregler sowie Leckage- und Druck-Messuhr
- 1x Prüfschlauch mit Schnellkupplung
- 1x Adapterschlauch mit Schnellkupplung
- 1x Zündkerzen-Adapter – M12 x 1,25 mm
- 1x Zündkerzen-Adapter – M14 x 1,25 mm

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Sach- und Personenschäden die folgenden Hinweise:

- Nur für den Gebrauch bei Benzinmotoren geeignet. Überschreiten Sie nicht den Messbereich.
- Tragen Sie bei der Verwendung des Kompressionsprüfers immer Sicherheitshandschuhe und eine geprüfte Schutzbrille.
- Lesen Sie vor der Verwendung das Servicehandbuch des Fahrzeuges.
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch den Zustand des Werkzeugs, um etwaige Verschleißspuren auszuschließen. Stellen Sie sicher, dass alle Bauteile fest verbunden sind und verwenden Sie den Tester nicht bei Beschädigung oder losen Teilen.
- Halten Sie Kinder und unbefugte Personen vom Arbeitsbereich fern.
- Vor Gebrauch die Räder des Fahrzeuges blockieren und die Feststellbremse anziehen. Stellen Sie sicher, dass sich das Fahrzeuggetriebe in einem neutralen Gang bzw. auf „Parken“ befindet. Ansonsten besteht Gefahr durch plötzliche Fahrzeugbewegung!
- Neben diesen Sicherheitshinweisen sind die für den Einsatzbereich des Gerätes allgemein gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften zu beachten und einzuhalten.
- Halten Sie Ihre Hände und Finger fern von beweglichen sowie erhitzten Teilen im Motorraum.
- Die Verwendung dieses Werkzeugs sollte immer nur in gut belüfteten Räumlichkeiten erfolgen. Abgase von Verbrennungsmotoren können zu Übelkeit, Kopfschmerzen, akuter Atemnot und im schlimmsten Fall sogar zum Erstickungstod führen.
- Personen mit Herzschrittmachern sollten das Produkt nicht verwenden.
- Für den Gebrauch und die Reparatur des Gerätes ist besonderes Fachwissen und/oder eine geeignete Ausbildung erforderlich.
- Die folgende Anleitung ersetzt keinesfalls fahrzeugspezifische Serviceliteratur.

Bedienung

Hinweis: Stellen Sie vor Beginn des Tests sicher, dass sich der zu Testende Zylinder in der OT-Position (Oberer Totpunkt) befindet und alle Ventile geschlossen sind.

1. Reinigen Sie vor Beginn der Arbeit den Bereich um die Zündkerzen um ein Eindringen von Fremdkörpern in den Zylinder zu verhindern.
2. Demontieren Sie die Zündkabel und die Zündkerzen. Achten Sie dabei auf die Position der Zündkabel.

Hinweis: Bei Motoren mit zwei Zündkerzen pro Zylinder ist die Demontage einer Zündkerze genügend.

3. Entfernen Sie nun den Ölmesstab, Kühlerdeckel und Luftfilter.
4. Öffnen Sie die Drosselklappe komplett (Vollgasstellung).
5. Ziehen Sie am Einstellknopf des Druckluftreglers und drehen Sie den Knopf komplett gegen den Uhrzeigersinn, um diesen zu schließen. Schließen Sie erst jetzt den Druckverlust-Tester an einer Druckluftquelle an.
6. Drehen Sie den Druckluftregler nun im Uhrzeigersinn, bis das Druckverlust-Manometer den Wert „0“ (Null) am rechten Ende der Skala anzeigt. Verriegeln Sie anschließend den Druckluftregler durch Hineindrücken des Knopfes.
7. Schrauben Sie nun den passenden Zündkerzen-Adapter oder direkt den Adapterschlauch per Hand an den Zylinder, an der die Messung vorgenommen werden soll.

Hinweis: Es ist bereits der M14 Zündkerzen-Adapter am Adapterschlauch vormontiert. Die anderen Adapter können auf den M14 Adapter geschraubt werden.

8. Befestigen Sie nun den Adapterschlauch am Zündkerzen-Adapter und mit der Schnellkupplung am Prüfschlauchs.
9. Der Druckverlust kann nun am dem Druckverlust-Manometer abgelesen werden.
10. Wiederholen Sie nun den Test an den übrigen Zylindern.

Diagnose

Folgende Hinweise sollten bei der Diagnose der Zylinder mit in Betracht gezogen werden:

- Ein geringer Druckverlust über die Kolbenringe ist auch bei neueren Motoren möglich und normal.
- Ein gleichbleibender, geringer Druckverlust an allen Zylinder weist auf eine gute Brennraumabdichtung hin.
- Eine hohe Differenz (15 – 30 % im Vergleich zu den anderen Zylindern) der Dichtigkeit im Zylinder weist auf einen möglichen Schaden hin.
- Ein Unterschied in der Motortemperatur kann zu einem fehlerhaften Ergebnis führen. Halten Sie den Motor während des Tests auf gleichbleibender Temperatur.
- Es kann empfehlenswert sein, ein Motor-Stethoskop (z. B. ENVA Art. Nr. 10872508) bei der Diagnose zu verwenden.
- Je niedriger (tiefer) die Frequenz des hörbaren Luftstroms, desto größer ist die jeweilige Leckage-Stelle.
- Sollte der Brennraum mehrere Leckagen aufweisen, kann mit dem Druckverlust-Tester nur die größte Leckage festgestellt werden.
-

Ein Druckverlust-Test der Zylinder kann Ihnen wertvolle Informationen über den Zustand von bestimmten Bauteilen geben. Es kann Druck über folgende Bauteile austreten:

- Ölmesstab bei undichten Kolbenringen
- Kühlerdeckel bei undichter Zylinderkopfdichtung
- Auspuff-Endrohr bei undichtigem Auslassventil
- Ansaugstutzen bei undichtigem Einlassventil

Wartung und Lagerung

- Lagern Sie das Produkt an einem trockenen und staubfreien Ort.
- Lassen Sie den Artikel vor dem Einlagern erst vollständig trocknen.
- Halten Sie Flüssigkeiten und Feuchtigkeit weitestgehend entfernt.
- Es empfiehlt sich, Druckluftgeräte mit einem automatischen Öler zu verwenden. Bei Druckluftsystemen ohne automatischen Öler muss regelmäßig Druckluftgeräte-Öl über den Druckluftanschluss in das Druckluftwerkzeug gegeben werden.
- Entwässern Sie Ihr Druckluft-System regelmäßig. Wasser in der Druckluftleitung kann zum Leistungsverlust und zu Beschädigungen führen.
- Reinigen oder tauschen Sie den Luftfilter am Kompressor in den vorgeschriebenen Intervallen aus.

Umweltschutz



Die Vermeidung von Umweltbelastungen sowie die Bewahrung der Umwelt sollten immer im Mittelpunkt der Entsorgung stehen. Achten Sie daher bitte unbedingt auf eine saubere Trennung übrig gebliebener Materialien, um ein sauberes Recyceln sicherzustellen. Erkundigen Sie sich bei Ihrer ortsansässigen Abfallbehörde über lokal geltende Recyclingmaßnahmen.

Für Druckfehler keine Haftung, Änderungen vorbehalten.

Copyright

© ATP Autoteile GmbH, 2024

Am Heidweg 1

92690 Pressath

Tel.: +49(0)9647 9287474 / Fax: +49(0)9647 92903-9399

E-Mail: info@atp-autoteile.de

www.atp-autoteile.de

Original instruction booklet

Item No.: 40825527

As of 09/2024

Pressure loss tester - 0 - 7 bar



ATP Autoteile GmbH

Am Heidweg 1

92690 Pressath

www.atp-autoteile.de

All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

General safety instructions

Prior to use, please read the following manual carefully and store them where they can be found easily. If the product is to be given to another party, please pass on the manual to the future user.

The manufacturer shall not be liable for personal injury/material damage caused by improper or incorrect use. In such cases, the warranty or guarantee will be invalidated as well.

Technical specifications

Pressure range:	0 - 7 bar (0 - 100 psi)
Hose length:	45 cm + 30 cm
Spark plug adapters:	M10, M12, M14

General information

This product is designed for specific uses. We would like to state explicitly that this product may not be modified and/or used in a manner not in keeping with its intended use. Changes geared towards technical improvement may be carried out by the manufacturer without prior notice and may not yet be included in the instruction booklet.

Scope of delivery

- 1x dial gauge unit with pressure regulator as well as leakage and pressure dial gauge
- 1x test hose with quick coupling
- 1x adapter hose with quick coupling
- 1x spark plug adapter - M12 x 1.25 mm
- 1x spark plug adapter - M14 x 1.25 mm

Safety instructions

To prevent malfunctions, property damage and personal injury, please observe the following information:

- Can only be used with petrol engines. Do not exceed the measuring range.
- Always wear safety gloves and approved safety glasses when using the compression tester.
- Read the vehicle service manual before use.
- Prior to each use, check the condition of the tool for any signs of wear. Make sure all components are securely connected and do not use the tester if any damage or loose parts are apparent.
- Keep children and unauthorized persons away from the work area.
- Block the wheels of the vehicle and apply the parking brake before use. Make sure that the vehicle gearbox is in neutral or in "Park". Otherwise, there is a risk that the vehicle may suddenly move!
- In addition to these safety instructions, the generally applicable safety, accident prevention and environmental protection regulations for the area of use of the device must be observed and complied with.
- Keep your hands and fingers away from moving and heated parts in the engine.
- This tool should only ever be used in well-ventilated areas. Internal combustion engine exhaust fumes can cause nausea, headaches, acute shortness of breath and even, in the worst case, death from suffocation.
- Persons with pacemakers should not use the product.
- Special expertise and/or appropriate training is required for the use and repair of the device.
- The following manual are in no way intended to replace vehicle-specific service literature.

Use

Tip: Before starting the test, make sure that the cylinder to be tested is in the TDC (Top Dead Centre) position and that all valves are closed.

1. Before starting work, clean the area around the spark plugs to prevent foreign objects from entering the cylinder.
2. Remove the ignition cables and the spark plugs. Pay attention to the position of the ignition cables.

Tip: For engines with two spark plugs per cylinder, it is sufficient to disassemble one spark plug.

3. Now remove the dipstick, radiator cap and air filter.
4. Open the throttle valve completely (full throttle position).
5. Pull the air regulator knob and turn the knob fully counter-clockwise to close it. Only now do you connect the pressure loss tester to a compressed air source.
6. Now turn the compressed air regulator clockwise until the pressure loss gauge shows the value "0" (zero) at the right end of the scale. Then lock the air regulator by pressing the knob in.
7. Now screw the appropriate spark plug adapter or directly the adapter hose to the cylinder on which the measurement is to be made by hand.

Tip: The M14 spark plug adapter is already pre-assembled on the adapter hose. The other adapters can be screwed onto the M14 adapter.

8. Now attach the adapter hose to the spark plug adapter and attach it to the test hose with the quick coupling.
9. The pressure loss can now be read from the pressure loss gauge.
10. Now repeat the test on the remaining cylinders.

Diagnosis

The following information should be considered when diagnosing the cylinders:

- A small loss of pressure via the piston rings is also possible and normal on newer engines.
- A constant, low pressure loss on all cylinders indicates a good combustion chamber seal.
- A high difference (15-30% compared to the other cylinders) in the leak tightness in the cylinder indicates possible damage.
- A difference in engine temperature may result in an incorrect result. Keep the engine at a constant temperature during the test.
- It may be advisable to use a engine stethoscope (e.g. ENVA Art. No. 10872508) for diagnosis.
- The lower the frequency of the audible air flow, the greater the respective leakage point.
- If the combustion chamber has several leaks, the pressure loss tester can only detect the largest leak.
-

A pressure loss test of the cylinders can give you valuable information about the condition of certain components. Pressure may be released through the following components:

- Oil dipstick for leaking piston rings
- Radiator cover if the cylinder head gasket is leaking
- Exhaust tailpipe if the outlet valve is leaking
- Intake manifold if the inlet valve is leaking

Maintenance and storage

- Store the product in a dry and dust-free place.
- Allow the item to dry completely before storing.
- Keep away from liquids and moisture as much as possible.
- Using compressed air tools with an automatic oiler is recommended. For compressed air systems without an automatic oiler, compressed air tool oil must be regularly fed into the compressed air tool via the compressed air connection.
- Drain your compressed air system regularly. Water in the compressed air line can cause loss of power and damage.
- Clean or replace the air filter on the compressor at the specified intervals.

Environmental protection



Prevention of environmental harm and preservation of the environment should always be key concerns when it comes to waste disposal. Hence the importance of ensuring clear separation of leftover materials to ensure proper recycling. Please check local recycling measures with your local waste authority.

No liability can be accepted for printing errors, subject to change without notice.

Copyright
© ATP Autoteile GmbH, 2024
Am Heidweg 1
92690 Pressath
Tel.: +49(0)9647 9287474 / Fax: +49(0)9647 92903-9399
E-mail: info@atp-autoteile.de
www.atp-autoteile.de

Instructions d'utilisation d'origine

Art. N° : 40825527

À partir de 09/2024

Testeur de perte de pression - 0 - 7 bar



ATP Autoteile GmbH

Am Heidweg 1

92690 Pressath

www.atp-autoteile.de

Tous les noms de sociétés et de produits mentionnés dans ce document sont des marques déposées par leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

Consignes générales de sécurité

Veillez lire attentivement les instructions suivantes avant d'utiliser l'appareil et les conserver précieusement. En cas de cession de l'appareil, nous vous prions de transmettre les instructions au futur utilisateur.

Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages corporels ou matériels provoqués par une utilisation non conforme à l'usage prévu ou par une manipulation incorrecte. Par ailleurs, dans de tels cas, la garantie est annulée.

Données techniques

Plage de pression :	0 - 7 bar (0 - 100 psi)
Longueur du tuyau :	45 cm + 30 cm
Adaptateur pour bougie :	M10, M12, M14

Informations générales

Ce produit a été conçu pour des utilisations spécifiques. Veuillez noter que ce produit ne doit pas être transformé et/ou utilisé d'une manière qui ne correspond pas à l'utilisation à laquelle il est destiné.

Des modifications visant le progrès technologique peuvent être apportées sans préavis par le fabricant et ne sont peut-être pas encore prises en compte dans la notice d'utilisation.

Éléments fournis

- 1x comparateur à cadran avec régulateur de pression ainsi qu'un comparateur à cadran de fuite et de pression
- 1x flexible de test avec raccord rapide
- 1x flexible adaptateur avec raccord rapide
- 1x adaptateur pour bougie - M12 x 1,25 mm
- 1x adaptateur pour bougie - M14 x 1,25 mm

Consignes de sécurité

Afin d'éviter tout dysfonctionnement et tout dommage matériel ou corporel, veuillez respecter les consignes suivantes :

- Convient uniquement pour les moteurs à essence. Ne dépassez pas la plage de mesure.
- Veillez à toujours porter des gants de sécurité et des lunettes de protection homologuées lorsque vous utilisez le testeur de compression.
- Lisez le manuel d'entretien du véhicule avant utilisation.
- Avant chaque utilisation, vérifiez l'état de l'outil afin d'exclure toute trace d'usure. Assurez-vous que tous les composants sont correctement connectés et n'utilisez pas le testeur en cas de dommages ou de pièces desserrées.
- Tenez les enfants et les personnes non autorisées à l'écart de la zone de travail.
- Calez les roues du véhicule et serrer le frein de stationnement avant utilisation. Assurez-vous que la transmission du véhicule est au point mort ou en position de stationnement. Dans le cas contraire, le véhicule risque de se déplacer brusquement .
- Outre ces consignes de sécurité, respectez impérativement les réglementations généralement applicables en matière de sécurité, de prévention des accidents et d'environnement pour la zone d'application de l'appareil.
- Éloignez vos mains et vos doigts des pièces en mouvement et des pièces chauffées dans le compartiment moteur.
- Cet outil ne doit être utilisé que dans des pièces bien ventilées en tout temps. Les gaz d'échappement des moteurs à combustion peuvent provoquer des nausées, des maux de tête, des difficultés respiratoires aiguës et même, dans le pire des cas, la mort par asphyxie.
- Les personnes portant un stimulateur cardiaque ne doivent pas utiliser le produit.
- L'utilisation et la réparation de l'appareil nécessitent des connaissances techniques particulières et/ou une formation adéquate.
- Les instructions suivantes ne remplacent pas la documentation d'entretien spécifique au véhicule.

Fonctionnement

Remarque : Avant de procéder au test, assurez-vous que le cylindre à tester est au PMH (point mort haut) et que toutes les soupapes sont fermées.

1. Avant de commencer, nettoyez la zone autour des bougies d'allumage pour empêcher la pénétration de corps étrangers dans le cylindre.
2. Déposez les câbles d'allumage et les bougies d'allumage. Faites attention à la position des câbles d'allumage.
Remarque : Pour les moteurs à deux bougies par cylindre, il suffit de démonter une bougie.
3. Déposez ensuite la jauge, le bouchon du radiateur et le filtre à air.
4. Ouvrez complètement la vanne papillon (position plein régime).
5. Tirez sur le bouton du régulateur d'air comprimé et tournez-le complètement dans le sens antihoraire pour le fermer. Ce n'est que maintenant que vous connectez le testeur de perte de pression à une source d'air comprimé.
6. Tournez maintenant le régulateur d'air comprimé dans le sens horaire jusqu'à ce que le manomètre de perte de pression indique la valeur « 0 » (zéro) à l'extrémité droite de l'échelle. Verrouillez le régulateur d'air comprimé en appuyant sur le bouton.
7. Vissez manuellement l'adaptateur pour bougie approprié ou directement le flexible d'adaptateur sur le cylindre sur lequel la mesure doit être effectuée.
Remarque : L'adaptateur pour bougie M14 est déjà pré-monté sur le flexible adaptateur. Les autres adaptateurs peuvent être vissés sur l'adaptateur M14.
8. Fixez maintenant le flexible adaptateur à l'adaptateur pour bougie d'allumage et fixez-le au flexible d'essai avec le raccord rapide.
9. La perte de pression peut maintenant être lue sur le manomètre de perte de pression.
10. Répétez le test sur les autres cylindres.

Diagnostic

Les informations suivantes doivent être prises en compte lors du diagnostic des cylindres :

- Une légère perte de pression via les segments de piston est possible - et normale - même sur les moteurs plus récents.
- Une faible perte de pression constante sur tous les cylindres indique une bonne étanchéité de la chambre de combustion.
- Une différence importante (15 à 30 % par rapport aux autres cylindres) d'étanchéité du cylindre signale la présence potentielle de dommages.
- Une différence de température moteur peut donner un résultat incorrect. Veillez à maintenir le moteur à température constante pendant l'essai.
- Nous conseillons d'utiliser un stéthoscope moteur (par exemple, ENVA art. n° 10872508) pour le diagnostic.
- Plus la fréquence du flux d'air audible est faible (basse), plus le point de fuite respectif est élevé.
- Si la chambre de combustion présente plusieurs fuites, le testeur de perte de pression ne peut détecter que la fuite la plus importante.
-

Un test de perte de pression des cylindres peut fournir des informations précieuses sur l'état de certains composants. Une perte de pression est possible sur les composants suivants :

- Jauge de niveau d'huile en cas de défaut d'étanchéité des segments de piston
- Couvercle du radiateur en cas de défaut d'étanchéité du joint de culasse
- Sortie d'échappement arrière en cas de défaut d'étanchéité de la soupape d'échappement
- Collecteur d'admission en cas de défaut d'étanchéité de la soupape d'admission

Entretien et stockage

- Conservez le produit dans un endroit sec et exempt de poussière.
- Laissez d'abord l'article sécher complètement avant de le stocker.
- Tenez les liquides et l'humidité éloignés autant que possible.
- Il est recommandé d'utiliser des outils pneumatiques équipés d'un lubrificateur automatique. Pour les systèmes d'air comprimé sans lubrificateur automatique, il est nécessaire d'ajouter régulièrement de l'huile pour appareil à air comprimé dans l'outil à air comprimé via le raccord d'air comprimé.
- Purgez régulièrement votre système d'air comprimé. La présence d'eau dans la conduite d'air comprimé peut entraîner une perte de puissance et des dommages.
- Nettoyez ou remplacez le filtre à air du compresseur aux intervalles prescrits.

Protection de l'environnement



La prévention de la pollution et la préservation de l'environnement devraient toujours être au cœur de la gestion des déchets. Veillez donc à bien séparer les matériaux restants afin de garantir un recyclage propre. Renseignez-vous auprès de l'autorité locale chargée de la gestion des déchets sur les mesures de recyclage locales applicables.

Nous déclinons toute responsabilité en cas d'erreur d'impression, sous réserve de modifications.

Copyright

© ATP Autoteile GmbH, 2024

Am Heidweg 1

92690 Pressath

Tél. : +49(0)9647 9287474/Fax : +49(0)9647 92903-9399

E-mail : info@atp-autoteile.de

www.atp-autoteile.de

Manuale d'uso originale

N. Art.: 40825527

Aggiornato a 09/2024

Tester di perdita di pressione - 0 - 7 bar



ATP Autoteile GmbH

Am Heidweg 1

92690 Pressath

www.atp-autoricambi.it

Tutti i nomi delle aziende e dei prodotti sono marchi dei rispettivi proprietari. Tutti i diritti riservati.

Istruzioni generali di sicurezza

Leggere attentamente le seguenti istruzioni prima della messa in funzione e mantenerle in buone condizioni. In caso di trasferimento del dispositivo, consegnare le istruzioni all'utente futuro.

Il costruttore non è responsabile per lesioni personali/danni alla proprietà causati da uso improprio o funzionamento non corretto. Inoltre, in tali casi, ogni garanzia sarà annullata.

Dati tecnici

Intervallo di pressione:	0 - 7 bar (0 - 100 psi)
Lunghezza tubo flessibile:	45 cm + 30 cm
Adattatori per candele:	M10, M12, M14

Informazioni generali

Questo prodotto è progettato per applicazioni specifiche. Si precisa espressamente che questo prodotto non può essere modificato e/o utilizzato in modo non corrispondente all'uso previsto.

Le modifiche legate al progresso tecnico possono essere apportate dal costruttore senza preavviso e non possono ancora essere incluse nel manuale dell'utente.

Contenuto della fornitura

- 1x comparatore a quadrante con regolatore di pressione, manometro e perdite
- 1x tubo flessibile di prova con attacco rapido
- 1x tubo flessibile adattatore con attacco rapido
- 1x adattatore per candele - M12 x 1,25 mm
- 1x adattatore per candele - M14 x 1,25 mm

Istruzioni di sicurezza

Per evitare malfunzionamenti, danni alle cose e alle persone, si prega di osservare le seguenti informazioni:

- Adatto solo per l'uso con motori a benzina. Non superare l'intervallo di misurazione.
- Indossare sempre guanti di sicurezza e occhiali di sicurezza approvati quando si utilizza il tester di compressione.
- Leggere il manuale d'officina del veicolo prima dell'uso.
- Controllare le condizioni dello strumento prima di ogni uso, verificando che non vi siano segni di usura. Assicurarsi che tutti i componenti siano collegati saldamente e non utilizzare il tester in caso di danni o parti allentate.
- Tenere bambini e persone non autorizzate lontano dall'area di lavoro.
- Bloccare le ruote del veicolo e inserire il freno di arresto prima dell'uso. Assicurarsi che il cambio del veicolo sia in folle o in posizione di "parcheggio". In caso contrario, sussiste il rischio di movimenti improvvisi del veicolo!
- Oltre a queste istruzioni di sicurezza, è necessario osservare e osservare le norme ambientali, di sicurezza e prevenzione degli incidenti generalmente applicabili per l'area di impiego del dispositivo.
- Tenere mani e dita lontane dalle parti in movimento e riscaldate del vano motore.
- Questo strumento deve essere sempre utilizzato solo in locali ben ventilati. I fumi di scarico del motore a combustione interna possono causare nausea, mal di testa, affanno acuto e, nel peggiore dei casi, anche la morte per soffocamento.
- I portatori di pacemaker non devono utilizzare il prodotto.
- Per l'uso e la riparazione del dispositivo sono necessarie competenze speciali e/o un'adeguata formazione.
- Le seguenti istruzioni non sostituiscono la documentazione di manutenzione specifica del veicolo.

Funzionamento

Avvertenza: Prima di iniziare la prova, assicurarsi che il cilindro da testare si trovi in posizione punto morto superiore e che tutte le valvole siano chiuse.

1. Prima di iniziare il lavoro, pulire l'area intorno alle candele per evitare l'ingresso di corpi estranei nel cilindro.
2. Rimuovere i cavi di accensione e le candele. Prestare attenzione alla posizione dei cavi di accensione.
Avvertenza: Per i motori con due candele per cilindro, è sufficiente smontare una candela.
3. A questo punto, rimuovere l'asta di livello dell'olio, il tappo del radiatore e il filtro dell'aria.
4. Aprire completamente la valvola a farfalla (posizione di massima accelerazione).
5. Tirare la manopola del regolatore dell'aria compressa e ruotarla completamente in senso antiorario per chiuderla. Solo ora è possibile collegare il tester di perdita di pressione a una fonte di aria compressa.
6. Ora ruotare il regolatore dell'aria compressa in senso orario finché il manometro di perdita di pressione non mostra il valore "0" (zero) sull'estremità destra della scala. Quindi bloccare il regolatore dell'aria premendo la manopola verso l'interno.
7. Avvitare ora l'adattatore per candele appropriato o direttamente il tubo flessibile dell'adattatore al cilindro su cui deve essere eseguita la misurazione a mano.
Avvertenza: L'adattatore per candele M14 è già preassemblato sul tubo flessibile dell'adattatore. Gli altri adattatori possono essere avvitati sull'adattatore M14.
8. Collegare ora il tubo flessibile dell'adattatore all'adattatore per candele e collegarlo al tubo flessibile di prova con attacco rapido.
9. La perdita di pressione può ora essere letta dal manometro.
10. A questo punto, ripetere la prova sui cilindri rimanenti.

Diagnosi

Durante la diagnosi dei cilindri, tenere conto delle seguenti informazioni:

- Una piccola perdita di pressione attraverso le fasce elastiche del pistone è possibile e normale anche sui motori più recenti.
- Una bassa e costante perdita di pressione su tutti i cilindri indica una buona tenuta della camera di combustione.
- Una differenza elevata (15-30% rispetto agli altri cilindri) nella tenuta del cilindro indica possibili danni.
- Una differenza di temperatura del motore può causare un risultato errato. Mantenere il motore a una temperatura costante durante la prova.
- Può essere consigliabile utilizzare uno stetoscopio motorizzato (ad es. ENVA art. n. 10872508) per la diagnosi.
- Più bassa è la frequenza del flusso d'aria udibile, tanto più grande è il punto di perdita.
- Se la camera di combustione presenta diverse perdite, il tester di perdita di pressione è in grado di rilevare solo la perdita più grande.
-

Una prova di perdita di pressione dei cilindri può fornire informazioni preziose sulle condizioni di alcuni componenti. La pressione può essere rilasciata attraverso i seguenti componenti:

- Asta di livello olio per rilevare eventuali perdite dalle fasce elastiche del pistone
- Coperchio del radiatore in caso di perdite dalla guarnizione della testata
- Tubo di scarico in caso di perdite dalla valvola di scarico
- Collettore di aspirazione in caso di perdite dalla valvola di aspirazione

Manutenzione e stoccaggio

- Conservare il prodotto in un luogo asciutto e privo di polvere.
- Lasciare asciugare completamente l'articolo prima di riporlo.
- Tenere lontani il più possibile i liquidi e l'umidità.
- Si consiglia di utilizzare attrezzature ad aria compressa con un oliatore automatico. Per gli impianti ad aria compressa senza oliatore automatico, l'olio dell'attrezzatura ad aria compressa deve essere regolarmente immesso nell'attrezzo ad aria compressa tramite il collegamento ad aria compressa.
- Scaricare regolarmente il sistema dell'aria compressa. L'acqua nella tubazione dell'aria compressa può causare perdita di potenza e danni.
- Pulire o sostituire il filtro dell'aria sul compressore agli intervalli specificati.

Protezione dell'ambiente



La prevenzione dell'inquinamento ambientale e la salvaguardia dell'ambiente devono sempre essere prioritarie al momento dello smaltimento. Pertanto, è importante che la separazione dei materiali rimanenti sia accurata per garantire il corretto riciclaggio. Per informazioni sulle modalità di riciclaggio locali, rivolgersi alle autorità locali competenti in materia di rifiuti.

Nessuna responsabilità per errori di stampa, soggetto a modifiche senza preavviso.

Copyright

© ATP Autoteile GmbH, 2024

Am Heidweg 1

92690 Pressath

Tel.: +49(0)9647 9287474 / Fax: +49(0)9647 92903-9399

E-mail: info@atp-autoricambi.it

www.atp-autoricambi.it

www.atp-autoteile.de